

Just married

HOCHZEITSZEITUNG



Karina & Benedikt | 15. Juni 2024

*Happily ever after
starts here !*



Schön,
dass ihr heute mit uns feiert!

Editorial



Sabine und Maximilian sind einem echten Kitschroman entsprungen. Und deshalb verdient ihre Liebesgeschichte auch eine Veröffentlichung. Wir, die Redaktion (Sebastian, Dennis, Tim, Martin und Lea), haben uns als rasende Reporter betätigt und diese Zeitung zusammengestellt.

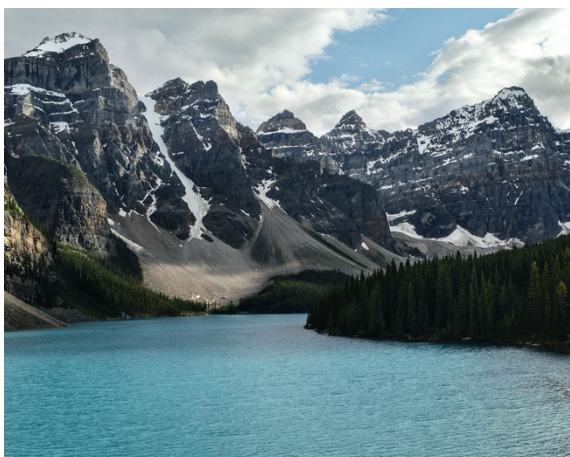
Als Dokumentation eures Kennenlernens und eurer bisherigen gemeinsamen Jahre als Paar, mit kleinen lustigen Geschichten über euch, den Erinnerungen an eure Junggesellenabschiede

und vielen nützlichen Dingen, die ihr gebrauchen könntet. Zum Beispiel die besten Rezepte eurer Freunde und Verwandten – vielleicht wird Sabine ja doch noch zu einer Gourmet-Köchin. Man soll ja niemals nie sagen.

Vielen Dank an alle Freunde, die mitgemacht haben und bis zuletzt das Redaktionsgeheimnis bewahrt haben.

Und jetzt viel Spaß. Wir wünschen euch alles Liebe und die zweite Auflage dieser Zeitung erscheint dann in 25 Jahren ;-)

Die Redaktion



Inhalt

4	Editorial
6	Über die Braut
8	Über den Bräutigam
10	Eine grosse Liebe
12	Stammbaum
14	Interview Braut
16	Interview Bräutigam
18	JGA – Sabine
20	JGA – Maximilian
22	Endlich verheiratet
24	Glückwünsche
26	Ganz besondere Gäste
28	Rezepte
32	Brautpaarquiz / Rätselspass
34	Ehebarometer / Das Ehegesetz
36	Wetterbericht / Zehn Ehegebote
38	Die Hochzeitsordnung / Ausreden
40	Impressum
41	Schlusswort



Über die Braut

„Life is short. Eat dessert first!“

Karina

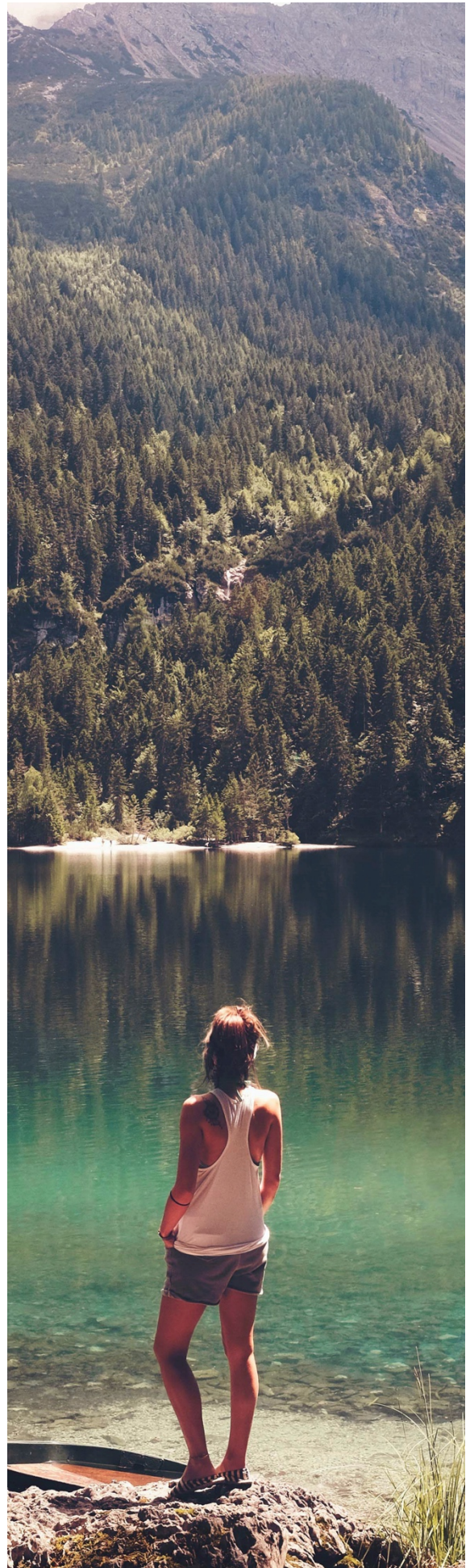
- Name: Karina Kraus
- Spitzname: Sabbel
- Geburtstag: 15.10.1987
- Größe: 1,69 m
- Haarfarbe: Hellbraun
- Augenfarbe: Braun
- Sternzeichen: Waage
- Beruf: Deutschlehrerin
- Stärken: Fremdsprachen
- Schwächen: kann nicht kochen
- Hobbys: nähen, Zumba

Sabine ist der Inbegriff einer immer gut gelaunten Zuckerschnute. In Ihrer Handtasche trägt sie – neben Labello und einem Buch – immer etwas zum Naschen mit sich herum. Weiße Ferrero Küsschen oder Luftschokolade sind ihre Lieblingssorten und waren ihr Grundnahrungsmittel, bevor sie Maximilian traf, der sie seitdem mit seinen Kochkünsten verzaubert.

Sabine hat ja leider in der Küche zwei linke Hände und ist froh, wenn sie das Nudelwasser nicht anbrennen lässt.

Wenn sie nicht gerade tolle neue didaktische Methoden ausbrütet, um den Kids in ihrer Klasse die deutsche Grammatik beizubringen, schwitzt sie in den Zumba-Kursen ihres Stamm-Fitnessstudios oder flaniert über die Flohmärkte ihrer Stadt.

Abends hört sie bei einem Glas Wein ihre CDS.





Über den Bräutigam

„Das Leben beginnt am Ende deiner Komfortzone!“

Benedikt

- Name: Benedikt Kraus
- Spitzname: Max
- Geburtstag: 17.05.1987
- Größe: 1,83 m
- Haarfarbe: Braun
- Augenfarbe: Blau
- Sternzeichen: Stier
- Beruf: Sport- und Geolehrer
- Stärken: kochen
- Schwächen: Morgenmuffel
- Hobbys: Basketball, Sport

Maximilian ist der typische Sunnyboy: sportlich, ein charmantes Lächeln, immer einen Spruch auf den Lippen – und kochen kann er auch noch.

Kein Wunder also, dass er sich eine Traumfrau wie Sabine sichern konnte.

Er ist in seinen Basketball- und Fußballvereinen sowohl als Spieler als auch als Trainer der Jugendmannschaften aktiv. Insgeheim träumt er davon, dass sein eigener Stammhalter der nächste Manuel Neuer wird.

Eigentlich bringt Maximilian nichts aus der Ruhe. Vor allem nicht sein Wecker, den er immer mindestens dreimal wegdrückt, bevor er dann doch aufsteht. Wir wundern uns ja noch immer, wie so ein großer Morgenmuffel tatsächlich Lehrer werden konnte.

Wie oft fällt eigentlich bei ihm die erste Stunde aus?





Eine unendliche Liebe

Wir haben uns während des Studiums kennengelernt und sind uns sozusagen in der Bibliothek in die Arme gelaufen. Ich (Sabine) war bis unter die Nasenspitze voll bepackt mit Büchern und bin hinter einer Regalreihe hervorgekommen, als Maximilian voll in mich eingelaufen ist. Zuerst flogen die Bücher durch die Luft und dann die Funken. Auf den Schock mussten wir erst einmal einen Kaffee in der Uni-Cafeteria trinken.

Während meiner Abschlussarbeit habe ich dann quasi in der Uni-Bibliothek geschlafen, Tag und Nacht in den Büchern versunken, höchstens ein dramatisch gesunkener Koffeinspiegel lockte mich heraus bis zur nächsten Kaffeebar.

Maximilian, so gut wie er mich in den letzten 5 Jahren kennengelernt hat, hat es an einem Donnerstag Abend irgendwie geschafft einen Kaffee in die hinterletzte Ecke der Bibliothek zu schmuggeln, wo ich mich verkrochen hatte.

Ich war ihm so unendlich dankbar - und um mich vor dem sicheren Verhungern zu bewahren, gab es auch ein Cupcake dazu. Nicht nur irgendein Cupcake ... Als ich die Verpackung öffnete, blinkte mir der schönste Ring der Welt entgegen, der auf dem Sahnehäubchen thronte. Ich habe so sehr vor Freude gequietscht, als Maximilian mich fragte, ob ich seine Frau werden will.



TIPP
Seitenelemente verschieben
ist besonders einfach, wenn
die Elemente vorher
gruppiert werden.

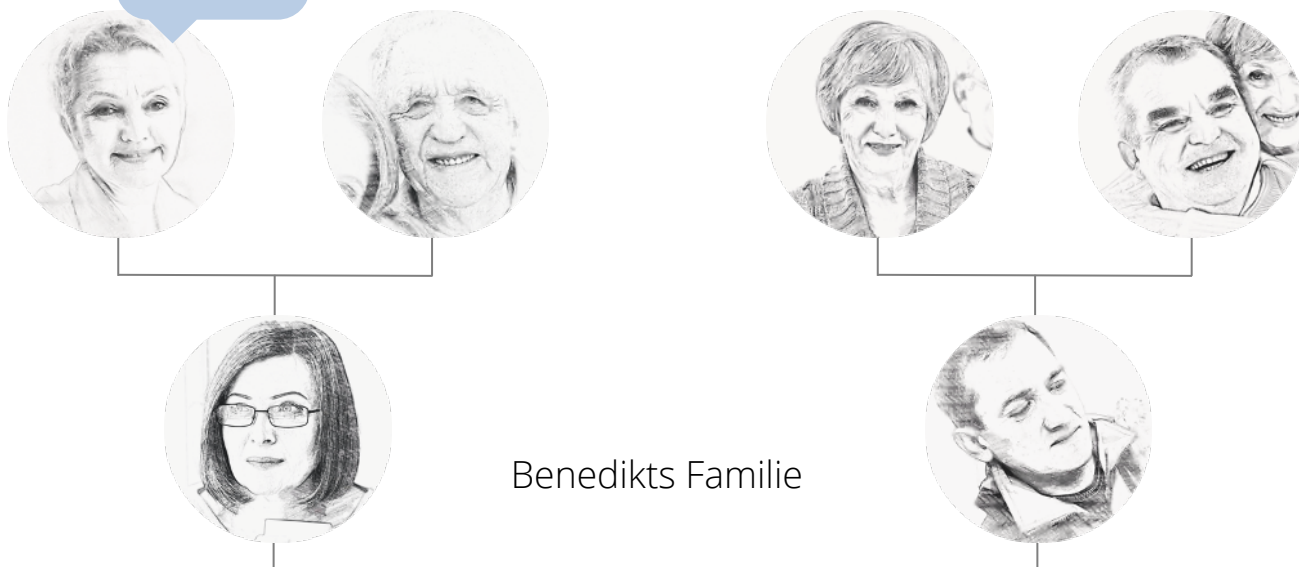
Alternativ könnt ihr über
Layout>Gruppieren die
Gruppierungen löschen.



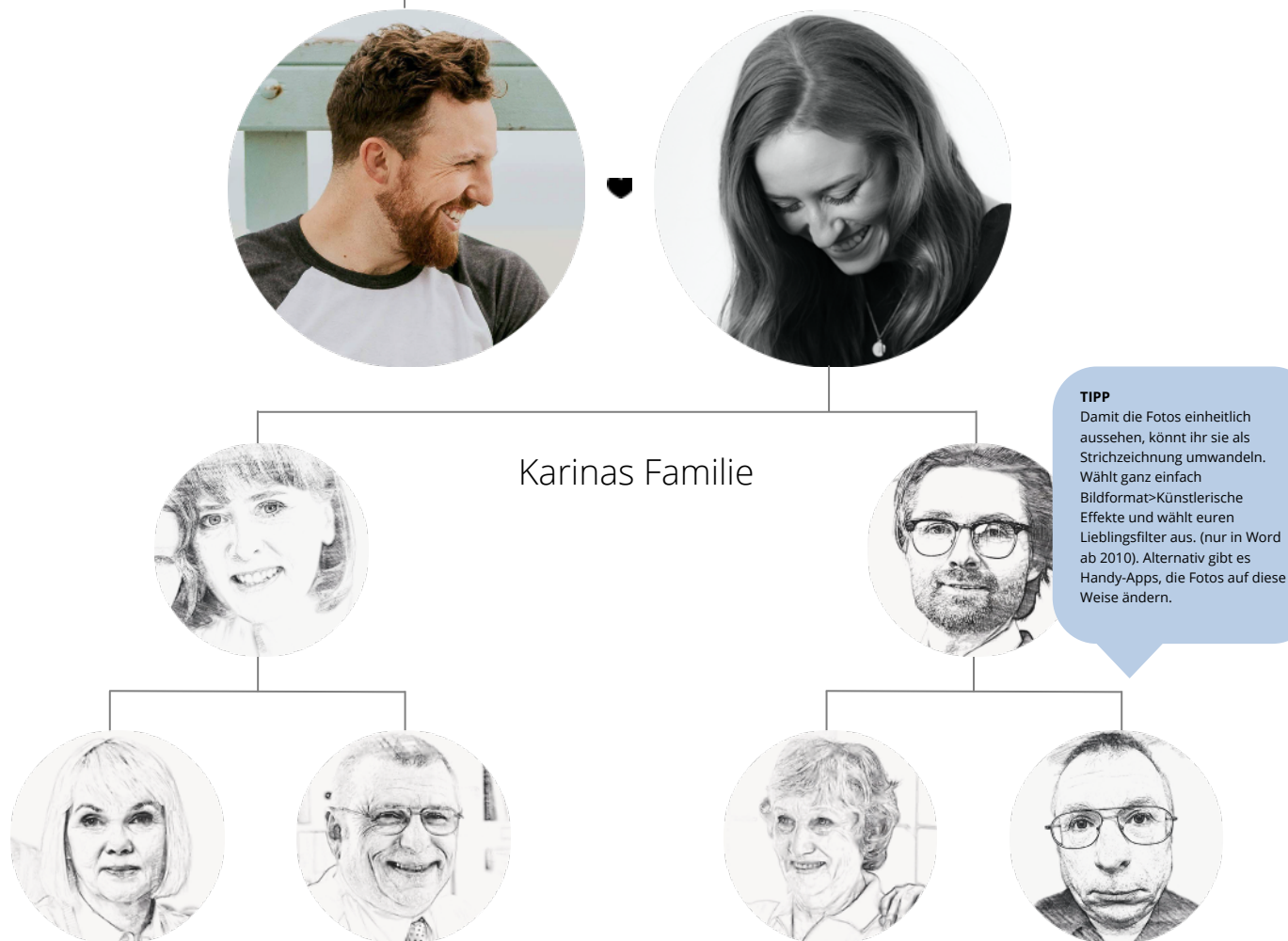
Stammbaum

TIPP

Wenn ihr euren Stammbaum erweitern möchtet, könnt ihr die Linien ganz einfach einzeln bearbeiten.



Benedikts Familie



Karinas Familie

TIPP

Damit die Fotos einheitlich aussehen, könnt ihr sie als Strichzeichnung umwandeln. Wählt ganz einfach Bildformat>Künstlerische Effekte und wählt euren Lieblingsfilter aus. (nur in Word ab 2010). Alternativ gibt es Handy-Apps, die Fotos auf diese Weise ändern.



Interview Braut



R: Wie habt ihr euch kennengelernt?

B: In der Universitätsbibliothek sind wir uns während des Studiums im wahrsten Sinne des Wortes in die Arme gelaufen.

R: War es Liebe auf den ersten Blick?

B: Oh ja! Ich war direkt in Maximilian verknallt!

R: Wo hattet ihr euer erstes Date?

B: Zählt es als erstes Date, dass wir nach unserem Aufeinandertreffen zuerst einmal einen Kaffee in der Uni-Cafeteria getrunken haben? Wenn nicht, dann war unser erstes Date 3 Tage später beim Eis Essen. Ich hatte einen extra großen Becher Spaghettieis.

R: Wer hat wen zuerst geküsst?

B: Maximilian mich.

R: Wie war der Heiratsantrag?

B: Maximilian hat mich in der Bibliothek mit einem Kaffee und einem Cupcake überrascht. Und als „Sahnehäubchen“ gab es auf dem Sahnehäubchen den wunderschönsten Verlobungsring der Welt.

R: Die Augenfarbe deines Partners?

B: Blau

R: Wer hat die Hosen an?

B: Wir beide – wir ergänzen uns in vielen Dingen perfekt. Ich kann nicht gut kochen, dafür hasst Maximilian es die Wäsche zu machen.

R: Wie viele Kinder möchtest du?

B: Ich sage immer so zwei bis vier.

R: Was liebst du an deinem Partner am meisten?

B: Wenn er mich in den Arm nimmt, dann ist die Welt einfach in Ordnung, alles bleibt stehn und fühlt sich richtig an – und wenn er lacht, scheint die Sonne.

R: Größte Macke deines Partners?

B: Er verfährt sich lieber, als dass er unterwegs nach dem Weg fragt.

R: Größtes Talent deines Partners?

B: Seine Lasagne!

R: Womit bringst du deinen Partner auf die Palme?

B: Dass ich schon morgens immer hellwach bin – er braucht da erst einen starken Kaffee und etwa eine halbe Stunde zum „Hochfahren“.

R: Was ist ein perfektes Wochenende für dich?

B: Ein ausgiebiges Frühstück auf dem Balkon und dann mit ihm irgendwo, wo es schön ist, spazieren und reden.

R: Wer macht mehr im Haushalt?

B: Das Teilen wir nach Talenten. Ich mache die Wäsche, er kocht. Fenster putzen hassen wir beide – da machen wir immer Schnick-Schnack-Schnuck.

R: Euer schönstes gemeinsames Erlebnis?

B: Das Blur-Konzert in England im letzten Sommer.

R: Wer telefoniert häufiger mit Mutti?

B: Ich.



Interview Bräutigam



R: Wie habt ihr euch kennengelernt?

B: Ich hab sie in der Bibliothek umgerannt. Voll in sie reingerannt, als sie mit ihren Millionen Büchern um die Ecke kam.

R: War es Liebe auf den ersten Blick?

B: Klar.

R: Wo hattet ihr euer erstes Date?

B: Ich habe sie zum Eis essen eingeladen. Ich hatte zwei Bällchen und sie ne riesen Portion. Da dachte ich mir „Klasse Frau!“

R: Wer hat wen zuerst geküsst?

B: Das war ich

R: Wie war der Heiratsantrag?

B: Die arme Sabine war während ihrer Abschlussarbeit nur noch in der Bibliothek und wir haben uns fast gar nicht gesehen. Da hatte ich die Idee, sie genau dort zu überraschen, wo wir uns kennengelernt hatten – und habe ihr einen Kaffee und ihren Lieblingscupcake in die Bibliothek geschmuggelt – mit dem Ring meiner Oma oben auf dem Sahnehäubchen.

R: Die Augenfarbe deines Partners?

B: Braun.

R: Wer hat die Hosen an?

B: Ich. Meistens. Aber wehe das sagt ihr Sabine.

R: Wie viele Kinder möchtest du?

B: 2 Jungs. Oder 2 Mädels. Oder gemischt.

R: Was liebst du an deinem Partner am meisten?

B: Sie summt immer ihre Lieblingslieder mit. Auch wenn gerade keine Musik läuft.

R: Größte Macke deines Partners?

B: Sie würzt immer das Essen nach – ohne es vorher wirklich probiert zu haben.

R: Größtes Talent deines Partners?

B: Sie spricht 3 Sprachen fließend – das finde ich ziemlich toll.

R: Womit bringst du deinen Partner auf die Palme?

B: Wenn ich zuviel getrunken habe auf einer Party, rauche ich gelegentlich mal eine Zigarette.

R: Was ist ein perfektes Wochenende für dich?

B: Bundesliga & Grillen. Ne Quatsch ;-). Wenn wir zusammen einen Städtetrip machen.

R: Wer macht mehr im Haushalt?

B: Das hält sich die Waage.

R: Euer schönstes gemeinsames Erlebnis?

B: Definitiv Blur letztes Jahr in England

R: Wer telefoniert häufiger mit Mutti?

B: Sabine



Junggesellinnenabschied



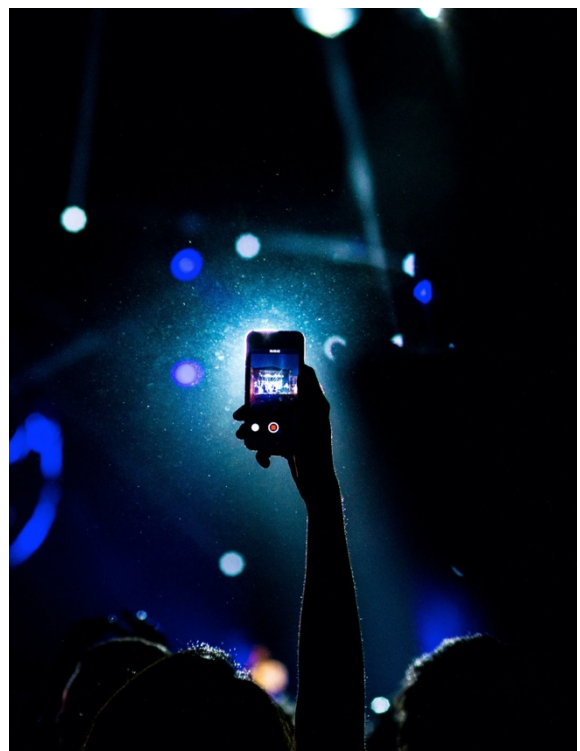
Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Ergänzt hier ganz einfach eure eigene, tolle Geschichte.

ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea

sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, con-setetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd guber-gren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam sadipscing elitr, Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo.

Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Ergänzt hier ganz einfach eure eigene, tolle Geschichte.

et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod ipsum clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod ipsum clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam.



Junggesellenabschied



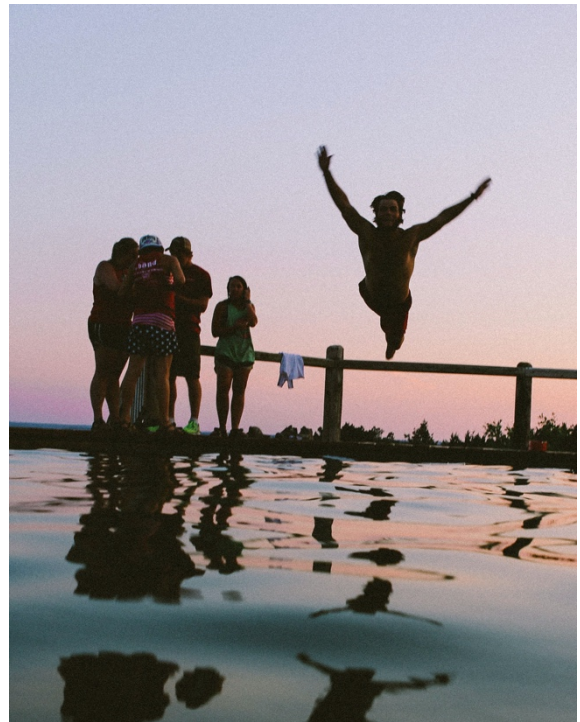
Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Ergänzt hier ganz einfach eure eigene, tolle Geschichte.

ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea

sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, con-setetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd guber-gren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam sadipscing elitr, Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo.

Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Ergänzt hier ganz einfach eure eigene, tolle Geschichte.

et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod ipsum clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod ipsum clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam





Endlich verheiratet

Jetzt ist es amtlich!

8. D e z e m b e r 2023



Glückwünsche von ...

Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Erzählt doch vorab ein bisschen über die Personen, die euch Glückwünsche übermitteln und macht so aus dieser Seite etwas ganz Besonderes.

Steffen Schuler

Max – halt die Sabine gut fest. So eine gute findest du nicht noch einmal. Da treibst du dich einmal (!) in der Bibliothek rum und triffst direkt deine Traumfrau. Hast du gut gemacht.
Sabine – lass dich von Max dem alten Morgenmuffel nicht ärgern. Er weiß, dass er keine bessere als dich findet.

Onkel Ernst

Es ist so schön euch zusammen zu sehen, weil ihr immer am Lachen seid. Bewahrt euch das. Gemeinsam Lachen ist die Geheimzutat für eine glückliche Ehe. Schaut mich und Tante Gudrun an. 43 Jahre Ehe und wir lachen noch immer zusammen.

Maike Müller

Sabine du Süße. Als du mir das erste Mal von deinem Traummann erzählt hast und wie ihr euch getroffen habt...es hätte echt nicht schöner anfangen können!
Ich hoffe ihr bekommt einen ganzen Haufen zuckersüßer Kinder, mit denen du Cupcakes essen kannst. Ich drücke euch zwei ganz dolle!

Opa Fridolin

Maximilian und Sabine. Der Opa ist sehr froh, dass ihr zwei euch gefunden habt.
Passt immer auf euch auf und habt euch immer lieb. Gebt euch jeden Abend einen Gute-Nacht-Kuss.
Und schenkt der Oma und mir Urenkelchen.

Oma Helga

Liebe Sabine und lieber Maximilian.
Ich wünsche euch von Herzen alles Gute zu eurem Hochzeitstag.
Ich habe euch mein Geheimrezept für mein Rinderfilet verraten, was der Maximilian so gerne isst. Haltet es in Ehren und denkt an mich, wenn ihr es kocht.

Tante Gudrun

Maximilian, mein Guter. Ich wünsche dir und deiner wundervollen Braut alles Gute zu eurer Hochzeit. Ihr seid so ein tolles Paar.

Sarah Weber

Max – halt die Sabine gut fest. So eine gute findest du nicht noch einmal. Da treibst du dich einmal (!) in der Bibliothek rum und triffst direkt deine Traumfrau. Hast du gut gemacht.
Sabine – lass dich von Max dem alten Morgenmuffel nicht ärgern. Er weiß, dass er keine bessere als dich findet.

Steffen Schuler

Max – halt die Sabine gut fest. So eine gute findest du nicht noch einmal. Da treibst du dich einmal (!) in der Bibliothek rum und triffst direkt deine Traumfrau. Hast du gut gemacht.
Sabine – lass dich von Max dem alten Morgenmuffel nicht ärgern. Er weiß, dass er keine bessere als dich findet.

Maike Müller

Sabine du Süße. Als du mir das erste Mal von deinem Traummann erzählt hast und wie ihr euch getroffen habt...es hätte echt nicht schöner anfangen können!
Ich hoffe ihr bekommt einen ganzen Haufen zuckersüßer Kinder, mit denen du Cupcakes essen kannst. Ich drücke euch zwei ganz dolle!

Oma Helga

Liebe Sabine und lieber Maximilian.
Ich wünsche euch von Herzen alles Gute zu eurem Hochzeitstag.
Ich habe euch mein Geheimrezept für mein Rinderfilet verraten, was der Maximilian so gerne isst. Haltet es in Ehren und denkt an mich, wenn ihr es kocht.

Onkel Werner

Es ist so schön euch zusammen zu sehen, weil ihr immer am Lachen seid. Bewahrt euch das.
Gemeinsam Lachen ist die Geheimzutat für eine glückliche Ehe. Schaut mich und Tante Gudrun an. 43 Jahre Ehe und wir lachen noch immer zusammen.

Onkel Ernst

Es ist so schön euch zusammen zu sehen, weil ihr immer am Lachen seid. Bewahrt euch das.
Gemeinsam Lachen ist die Geheimzutat für eine glückliche Ehe. Schaut mich und Tante Gudrun an. 43 Jahre Ehe und wir lachen noch immer zusammen.

Opa Fridolin

Maximilian und Sabine. Der Opa ist sehr froh, dass ihr zwei euch gefunden habt.
Passt immer auf euch auf und habt euch immer lieb. Gebt euch jeden Abend einen Gute-Nacht-Kuss.
Und schenkt der Oma und mir Urenkel-chen.

Tante Gudrun

Maximilian, mein Guter. Ich wünsche dir und deiner wundervollen Braut alles Gute zu eurer Hochzeit. Ihr seid so ein tolles Paar.

Ganz besondere Gäste

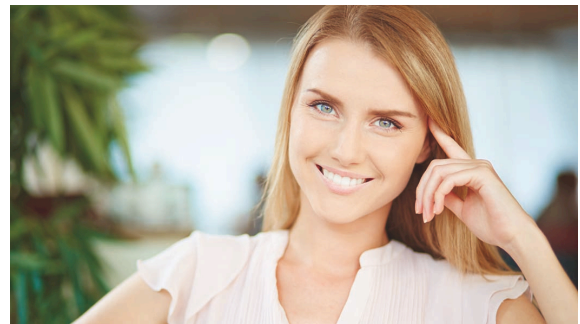
Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Erzählt doch vorab ein bisschen über die Personen, die hier erwähnt werden. Sind es die Trauzeugen, sind es die Schulfreunde oder Vereinsmitglieder?

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum.



Kathrin Grätz

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et dolore magna aliquyam erat, sed diam



Laura Brill

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et dolore magna aliquyam erat, sed diam



Yannik Meiser

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et dolore magna aliquyam erat, sed diam



Tim Schmidt

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et dolore magna aliquyam erat, sed diam



Oma Martha

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur
sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et
dolore magna aliquyam erat, sed diam



Philipp Blank

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur
sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et
dolore magna aliquyam erat, sed diam



Martin Schwarz

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur
sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et
dolore magna aliquyam erat, sed diam



Lea Groß

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur
sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et
dolore magna aliquyam erat, sed diam



Sebastian Meier

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur
sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et
dolore magna aliquyam erat, sed diam



Dennis Becker

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur
sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod et
dolore magna aliquyam erat, sed diam



Familien-Rezepte

Leckere Vorspeisen, Hauptgänge und Nachspeisen
zum backen und kochen.

Annas knusprige Waffeln

Zutaten

- 140 g** Butter
- 3 El** Zucker
- 1 Pck** Vanillezucker
- 3** Eier
- 240 ml** Milch
- 200 g** Mehl
- 1 Msp.** Backpulver
- 1 Prise** Salz
- 1 Glas** Kirschen



Arbeitszeit: ca. 20 Min. | **Schwierigkeitsgrad:** simpel

Zubereitung:

Butter, Zucker und Vanillezucker in einer Rührschüssel cremig schlagen. Eier nach und nach zufügen. Nun das Mehl, Backpulver, eine Prise Salz und die Milch dazu geben und alles zu einem glatten Teig verarbeiten.

Nun das Waffeleisen vorheizen, mit etwas Öl einpinseln und die Waffeln goldgelb ausbacken.

Kirschen auf einem Sieb abgießen und den Saft auffangen. Zucker in einem Topf karamellisieren lassen und mit dem Kirschwasser (wer keinen Alkohol verwenden möchte, lässt diesen einfach weg) sowie dem Kirschfond ablöschen. Einige Esslöffel des Saftes aufbewahren, um damit die Stärke glatt zu rühren. Den Kirschfond etwas einkochen lassen und anschließend die Kirschen zufügen. Die kochenden Kirschen mit der glatt gerührten Stärke abbinden, bis diese die gewünschte Konsistenz haben.

Oma Helgas Rinderfilet

Zutaten

1 Schalotte
500 g Rinderfilet
1 EL Butter zum Braten
1 EL Senf
50 ml Whiskey Schlagsahne
1 EL Butter
200 ml Kalbsfond
2 EL Ketchup
1 EL Worcestershiresauce
 $\frac{3}{4}$ TL Tabasco



Arbeitszeit: ca. 20 Min. | **Ruhezeit:** ca. 6 Std. | **Schwierigkeitsgrad:** normal

Zubereitung:

Backofen auf 100°C vorheizen. Eine Auflaufform darin mit aufwärmen. Die Schalotten schälen und klein hacken.

Das Rinderfilet mit Salz und Pfeffer würzen. Butter in einer Pfanne auslassen. Das Fleisch von allen Seiten ca. 5 Min. scharf anbraten. Mit Senf einreiben und nochmal in der Pfanne wenden. Anschließend herausnehmen und sofort in die Auflaufform geben. Im Backofen bei 100°C ca. 2 Stunden gar ziehen lassen. Den Bratensatz anschließend mit Whiskey auflösen und durch ein Sieb gießen.

2 EL Butter in der Pfanne schmelzen und die Schalotte darin anbraten. Worcestershiresauce und Tabasco beifügen und die Flüssigkeit auf knapp 100 ml einkochen lassen.

Das Rinderfilet in Scheiben schneiden, auf Tellern anrichten und die Sauce herum verteilen.

Die Reduktion der Sauce kann bereits am Vorabend zubereitet werden. Nach dem Anbraten dann noch den mit Whiskey abgelöschten Bratensatz dazugeben.

Peters Mitternachts-Eintopf

Zutaten

750 g Tomaten

15 g Butter

1 Schalotte

½ Zehe Knoblauch

250 ml Gemüsebrühe

3 TL Olivenöl

6 Blätter Basilikum

n.B Salz und Pfeffer



Arbeitszeit: ca. 20 Min. | **Backzeit:** ca. 15 Min. | **Schwierigkeitsgrad:** normal

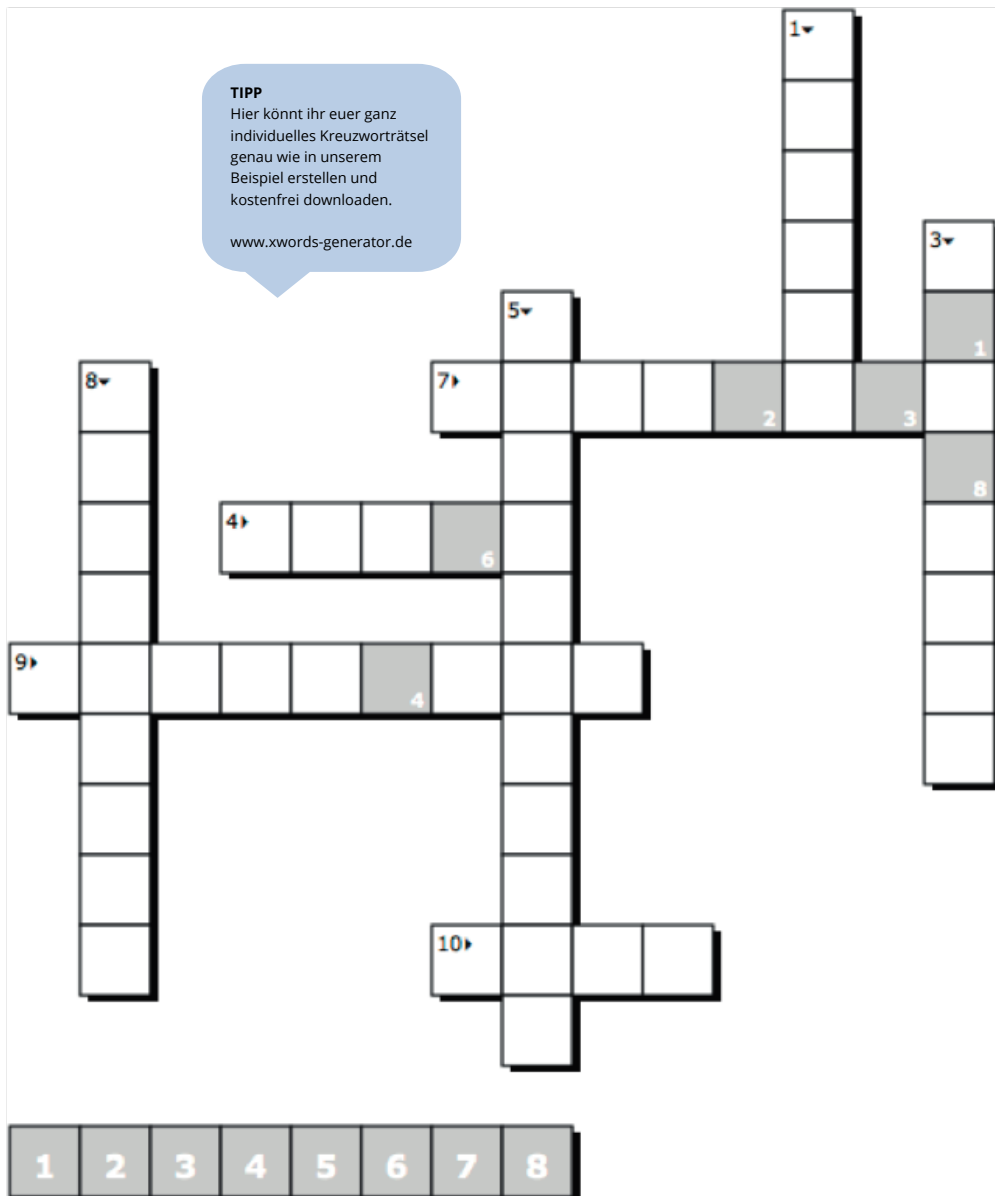
Zubereitung:

Tomatenhaut am Stielansatz kreuzweise einritzen und kurz in kochendes Wasser tauchen, mit kaltem Wasser abschrecken. Dann die Tomatenhaut abziehen und dann die geschälten Tomaten würfeln. Vier Basilikumblätter, die Schalotte und den Knoblauch schälen und fein hacken.

Butter in einem Topf schmelzen, Schalotten- und Knoblauchwürfel zugeben. Nach kurzem Andünsten die Tomatenstücke in den Topf geben und kurz mitdünsten, danach die Brühe abgießen. Die Suppe nun 10 Minuten zugedeckt köcheln lassen. Die Suppe pürieren und durch ein feines Sieb gießen, um Schalottenstückchen und Tomatenkerne zu entfernen. Das fein gehackte Basilikum einrühren. Nun mit Salz, Pfeffer und ggf. Zucker oder Stevia abschmecken. Die Suppe auf vier Teller verteilen, mit je 1 TL Olivenöl und 1 Basilikumblatt garnieren.

Bräutpaarquiz

Wie gut kennt ihr das Brautpaar?



1. Sabines neuer Familienname?
3. Name des Eröffnungstanzliedes?
4. Sabines Mädchenname?
5. Name des Krankenhauses in dem Philip geboren wurde?

7. Wo verbringen sie ihre Flitterwochen?
8. Wo haben sie sich kennengelernt?
9. Wo arbeiten Sabine und Philip?
10. Sabines Spitzname?

Rätselspass

TIPP

Hier könnt ihr euer ganz individuelles Suchsel genau wie in unserem Beispiel erstellen und kostenfrei downloaden.

www.suchsel.net

B	C	Y	I	G	F	J	R	K	D	G	M	J	R
Z	Q	O	F	R	E	U	N	D	E	B	C	H	I
X	I	B	T	E	N	H	X	Y	D	R	B	R	L
P	H	I	L	I	P	S	F	L	O	A	N	U	S
X	N	F	R	E	U	D	E	I	Q	U	W	O	T
H	P	R	C	G	D	G	D	E	V	T	Q	C	T
K	T	J	G	T	I	V	D	B	A	S	K	E	N
V	Y	J	J	J	Q	B	X	E	Q	T	I	S	S
N	H	O	C	H	Z	E	I	T	V	R	R	A	A
U	P	P	D	I	F	H	Y	W	K	A	H	B	B
M	P	G	G	N	L	Y	U	W	R	U	L	I	S
D	E	H	B	B	T	C	Y	D	G	S	U	N	G
D	L	Q	H	L	C	D	P	J	L	S	P	E	X
I	S	V	L	B	X	O	W	X	X	R	Z	B	T

Diese Wörter sind versteckt:

1 Brautstrauß

2 Hochzeit

3 Freunde

4 Freude

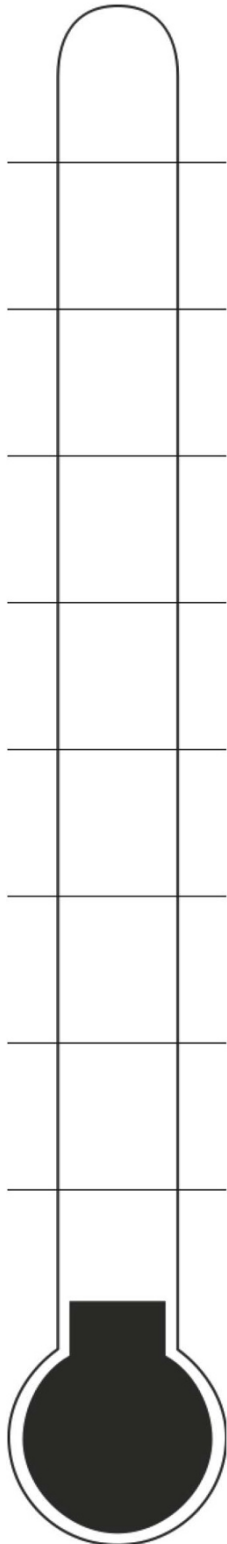
5 Sabine

6 Philip

7 Liebe

Ehebarometer

„Ratgeber für eine perfekte Ehe!“



Folgt der Mann ganz brav seiner Ehefrau
ist der Himmel immer blau.

Beschenkst Du sie mit Blumen und
bekommt sie Kleider,
ist sie stets gut gelaunt – fast heiter.

Gehst Du stets auf ihre Wünsche ein,
gibt's in der Folge Sonnenschein.

Doch bist Du mal frech –
widersprichst sogar mit Mut,
dann gibt es eine Tränenflut.

Sei gewarnt vor diesem Segen,
denn niemand will den Dauerregen.

Zahl deshalb schnell, was sie bestellte,
sonst erfrierst Du in der Nordpolkälte.

Diskutierst Du über ihren Plan,
schnall Dich an, dann folgt ein Orkan.

Ist Dir ein Teil zu hoch im Preis,
hol dicke Schuh – jetzt gibt es Schnee und Eis.

Das Ehegesetz

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Ehe

§1 Allgemeines/Geltung

Mit dem Ja-Wort tritt in Kraft, dass sich Braut und Bräutigam an die Ehegesetze zu halten haben.

§2 Regelungen und Informationen zum Vertragsschluss

Der Ehemann erklärt fortan, der Glücklichsste seiner Art zu sein.

§3 Die Rechtslauge

Der Ehemann hat seine eigene Meinung – seine Frau jedoch immer Recht.

§4 Exekutive

Neben der Judikative verwaltet die Ehefrau das Familienvermögen in der Exekutive.

§5 Ausschlussklausel

Sollte die Frau einmal nicht Recht haben, tritt automatisch §3 in Kraft.

§6 Regelungen gegenüber Ehepartnern

Das Ehepaar besteht aus zwei Hälften – die der Frau ist die bessere.

§7 Preise und Zahlungsbedingungen

Der Mann verdient das Geld – die Frau gibt es mit großer Freude aus.

§8 Eigentumsvorbehalt

Die Frau ist unter der Haube, der Mann unterm Pantoffel.

§9 Gewährleistung

Falls der Ehemann an Trotz oder anderen Krankheiten leidet, ist ihm der Pantoffel gefechtsbereit zu zeigen.

§10 Erfüllungsort

Der Ehemann wird angehalten, sich jeden Abend zu Hause aufzuhalten.

§11 Lieferzeiten

Wann der Mann fortgeht, bestimmt der Mann.
Wann sich wieder im häuslichen Umfeld aufhalten muss, bestimmt die Frau.

§12 Erkennen und Berichtigung von Eingabefehlern

Die Ehefrau hat den Mund wenn nötig aufzumachen, der Ehemann hat ihn stets zu halten.

§13 Zur Verfügung stehende Sprachen

Meinungen werden von der Frau ausgesprochen – vom Mann jedoch nur gedacht.

§14 Leistungserfüllung

Die Gartenarbeit ist gemeinschaftlich auszuführen: die Zeit- und Umsetzungsplanung untersteht der Frau, die Durchführung dem Mann.

§15 Verfahren zum Umgang mit Beschwerden, Streitbeilegungsverfahren

Der Mann hat zu Essen was auf den Tisch kommt und dabei immer ein freundliches Gesicht zu machen.

§16 Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Dem Ehemann ist es erlaubt, seine Frau von Zeit zu Zeit lieb zu haben. Er sollte jedoch niemals kundtun: „Du kannst mich gern haben“.

Wetterbericht

Die Wettervorhersage für euren großen Tag

Morgens



Der Hochzeitsmorgen wird bestimmt durch Sonnenschein und verbreitet Freudenregen. Zwischen Sauerland und Ems mitunter kräftig und von kurzzeitigen, emotionalen Wirbelwinden geprägt.

Mittags



Mittags erreicht das Stimmungs-Hoch seinen Höhepunkt mit einem Regenbogen, der sich in Form eines Goldreifs um die Ringfinger des Brautpaares legt. Zum Ausgang hin und auch an vor Kirche sommerliche Regenschauer an Glückwünschen und auch mal trockene Phasen, falls der Sekt ausgeht. Im Bergland und Braunhaargebirge ab 600 bis 800 Meter auch kurzer Hageleinbruch an Geschenken.

Nachmittags/Abends



Der Nachmittag wird heiter – geprägt von einem zarten Liebeslüftchen – und geht in einen feucht-fröhlichen Abend über. Im Nordosten der Location durch vermehrten Alkoholgenuss lokale Nebelschwaden mit der Gefahr des Orientierungsverlustes. Die Temperaturen erreichen am Abend 12 bis 25, im westlichen Festsaal mit schwüler Tanzluft bis zu 40 Grad.

Aussicht des kommenden Tages



Die Aussichten für die kommenden Tage können mit starker Wahrscheinlichkeit vorhergesagt werden. Neben partiellen Hochdruck-Schwaden, die sich durch hämmernden Kopfschmerz bemerkbar machen, können örtlich auch katerartige Gewitter auftreten. Diese werden von tornadoartigen Glücksanfällen sowie tropischen Nächten abgelöst – in Abhängigkeit regionalklimatischer Verhältnisse, die zur Erheiterung der Stimmungslage beim Brautpaar beitragen.

Zehn Ehegebote

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Ehe



Ihr sollt fröhlich sein und nie ver 1 amen.

Ihr sollt nicht ver 2 feln.

Ihr sollt nicht 3 st zueinander sein.

Ihr sollt stets den Partner hof 4 en.

Ihr sollt auch 5 e mal gerade sein lassen.

Ihr sollt ein harmonisches 6 ualleben führen.

Ihr sollt Eure 7 Sachen nicht verschlampen.

Ihr sollt 8 geben, dass Ihr gesund bleibt.

Ihr sollt nicht 9 malklug werden.

Ihr sollt Euch nicht die 10 e zeigen.

(Verfasser unbekannt)

Die Hochzeitsordnung

Etikette für die Gäste

§ 1 Zeitlicher Rahmen

Die Hochzeit beginnt mit dem Abgeben der Geschenke und ist zu Ende, wenn die Teilnehmerzahl auf weniger als einen gesunken ist.

§ 2 Erscheinungspflicht

Jeder Gast hat persönlich, mit gewaschenem Gesicht, heiterer Stimmung und einem gesunden Appetit zu erscheinen.

§ 3 Tischordnung

Jeder hat sich in aller Ruhe auf seinen Platz zu setzen, Drängeln und Schubsen sind verboten. Wer keinen Platz findet, sitzt unter dem Tisch.

§ 4 Speisen

Die Gäste sind verpflichtet, nicht mehr zu essen und zu trinken, als sie mit Gewalt hinunter bekommen können.

§ 5 Getränke

Getränke sind feindselig zu behandeln und vollständig auszurotten.

§ 6 Pausen

Wer an die Grenzen seiner Aufnahmefähigkeit gekommen ist, lässt sich langsam und unauffällig unter den Tisch gleiten, ohne sich dabei am Tisch Tuch festzuhalten.

§ 7 Ruhestörung

Es ist untersagt, Personen, die sich unter den Tischen aufhalten, als Fußbänke zu benutzen.

§ 8 Nachbarschaft

Jeder hat mit dem ihm zugeteilten Platz zufrieden zu sein und sich mit seinen Tischnachbarn zu vertragen.

§ 9 Fahrdienst

Die Hochzeitsgäste haben ihre Adresse auf einen Zettel zu notieren und diesen gut sichtbar an ihrem Rücken zu befestigen. So können sie im Notfall sicher zu Hause abgeliefert werden.

§ 10 Lautes Mitsingen

Zum Mitsingen aller Lieder sind auch diejenigen verpflichtet, die keinen Ton treffen können. Personen im Stimmbruch bilden einen eigenen Chor.

§ 11 Tiefflug

Der freie Flug von Schlagsahne, Kroketten oder Fischgräten, Messern, Gabeln oder ähnlichem ist nur insoweit zulässig, als weder eine Person, noch die Einrichtung des Festraumes Schaden davontragen können.

§ 12 Redefreiheit

Wenn der Bräutigam redet, haben alle anderen zu schweigen, da er ab morgen sowieso nichts mehr zu sagen hat.

Ausreden für tägliche Situationen

Kontermöglichkeiten, die im Eheleben helfen könnten



Ich habe unseren Hochzeitstag vergessen, weil ...

... ich testen wollte, ob Du daran denkst.
... das Jahr mit Dir so schnell vergangen ist.
... jeder Tag mit Dir wie ein Hochzeitstag ist.

Ich habe nicht gekocht, weil ...

... wir für unseren nächsten Urlaub abnehmen müssen.
... die Katze das Kochbuch gefressen hat.
... keine Nahrungsmittel im Kühlschrank sind.

Ich habe noch nicht geputzt, weil ...

... der Fernsehsessel mich nicht losgelassen hat.
... ich doch schon letzte Woche geputzt habe.
... ich auf Deine moralische Unterstützung gewartet habe.

Ich kann den Müll nicht raustragen, weil ...

... ich nicht mehr weiß, wo die Mülltonne steht.
... mich meine Freunde sehen könnten.
... es draußen dunkel ist und ich mich fürchte.

Ich kann nicht das Geschirr abwaschen, weil ...

... ich auf Wasser allergisch reagiere.
... noch genug frische Teller im Schrank liegen.
... ich das Spülmittel als Duschgel verwendet habe.

Ich konnte die Wäsche nicht machen, weil ...

... du vergessen hast, Waschmittel zu kaufen.
... ich noch Kleider auf dem „Gehtnoch“-Stapel hatte.
... die Waschmaschine nicht auf ging .



Impressum

Herausgeber

Sebastian Flätchen

Chefredaktion

Dennis Becker

Mitarbeiter der Ausgabe

Tim Schmidt

Martin Schwarz

Lea Groß

Fotos

Unsplash

Alina König

Rätsel & Quiz

www.suchsel.net

www.xwords-generator.de

Erscheinungsweise

Täglich, außer an Tagen, an welchen
das Brautpaar keine Hochzeit feiert

Inhalt

Vorhanden

Text

Er ist von oben nach unten zu lesen

Druck

Wird keiner ausgeübt

Anzeigen

Wird uns hoffentlich keiner

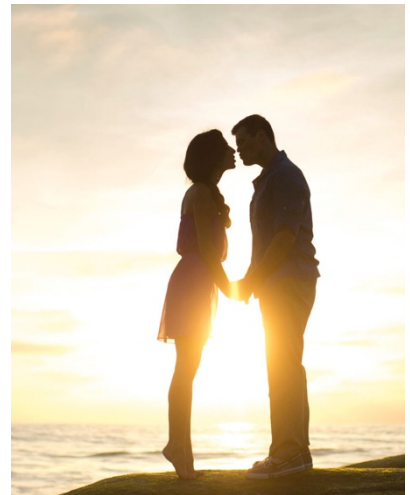
Verantwortung

Übernehmen wir keine

Reklamationen

Werden nicht ernst genommen

Schlusswort



Dies ist ein Blindtext, der euch zeigt, wie der Text hier formatiert werden kann. Was wollt ihr dem Brautpaar in eurem Schlusswort mit auf den Weg geben? Gibt es ein paar Tipps für eine harmonische Ehe? Oder wollt ihr ein bisschen darüber erzählen, wie euer großartiges Magazin entstanden ist?

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd

gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo.

Es ist was es ist,
sagt die
Liebe!

Erich Fried